

Veröffentlichungen in Buchform (Auswahl):

Säkularisation als sprachbildende Kraft. Studien zur Dichtung deutscher Pfarrersöhne. Göttingen 1958 (²1969).

Das Zeitalter des Barock, Texte und Zeugnisse (Hg.). München 1963 (³1988).

Emblematik und Drama im Zeitalter des Barock. München 1964 (³1993).

Über politische Lyrik im 20. Jahrhundert. Göttingen 1965 (³1972).

Emblemata. Handbuch zur Sinnbildkunst des XVI. und XVII. Jahrhunderts (Hg. mit Arthur Henkel). Stuttgart 1967 (⁶2003).

Literatur im audiovisuellen Medium. Sieben Fernsehdrehbücher. München 1974.

Kürbishütte und Königsberg. Modellversuch einer sozialgeschichtlichen Entzifferung poetischer Texte. Am Beispiel Simon Dach. München 1975 (²1982).

Aufklärung aus dem Geist der Experimentalphysik. Lichtenbergsche Konjunktive. München 1982 (³1993).

Götterzeichen, Liebeszauber, Satanskult. Neue Einblicke in alte Goethe-Texte. München 1982 (³1993).

Georg Christoph Lichtenberg, Briefwechsel (Hg. mit Ulrich Joost): Bd 1-4. München 1983-1992.

Göttinger Bücherverbrennung 1933 (Göttinger Universitätsreden Heft 70), 1983.

Göttinger Vademecum (Hg.). München/Göttingen 1985.

Juden in der deutschen Literatur. Ein deutsch-israelisches Symposium (Hg. mit Stéphane Moses). Frankfurt/M. 1986 (²1987).

Goethes Farbentheologie. München 1987.

Vom Biegen und Brechen. Göttingen 1991.

Goethe, Faust (Text-Band und Kommentar-Band). Frankfurt/M. 1994 (⁶2005 – Taschenausgabe).

Dichtung als verborgene Theologie. Versuch einer Exegese von Paul Celans ‚Einem der vor der Tür stand‘. Göttingen 2000 (²2000).

Schillers Schädel. Göttingen 2002 (³2005).

Vom Betreten des Rasens. Siebzehn Reden über Literatur. München 2005 (²2005).